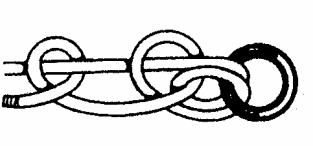

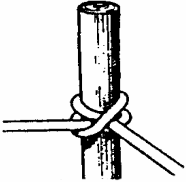
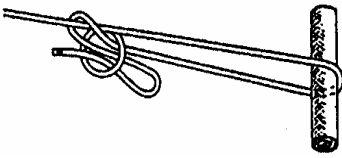
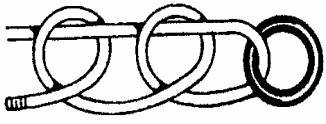
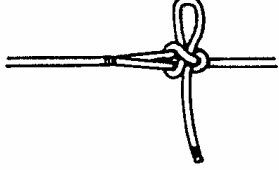
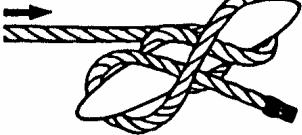
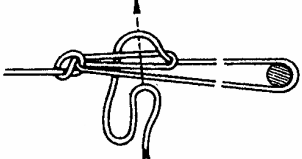
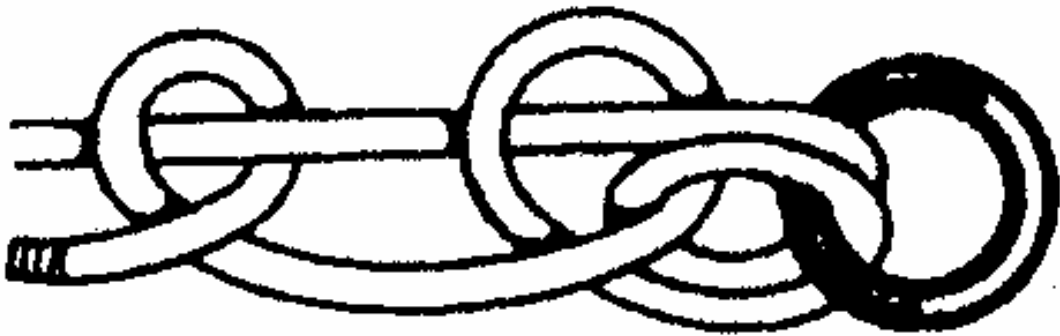


Zusammenstellung der wichtigsten Knoten + Bündel Brugg, 30.8.01

	<p><u>Ankertauknoten</u> Zur Befestigung von Tauen und Leinen mit grossem Zug und kleinem Durchmesser.</p> <p><i>Roringstek</i></p>	<p><u>Noeud d'ancre</u> pour fixer des amarres ou des lignes de halange fortement sollicitées à des objets de faible diamètre.</p> <p><i>noeud d'ancre</i></p>
	<p><u>Gerader Knoten</u> Zur Verbindung von Seilen mit gleichem Durchmesser.</p> <p><i>Kreuzknoten</i></p>	<p><u>Noeud droit</u> pour réunir des cordages qui ont le même diamètre.</p> <p><i>noeud plat</i></p>
	<p><u>Mastwurf</u> Zum Belegen von Schiffen an Pfählen. Muss mit einem halben Schlag gesichert werden.</p> <p><i>Mastwurf</i></p>	<p><u>Noeud de batelier</u> pour amarrer des embarcations. Doit être assuré au moyen d'un demi-clé.</p> <p><i>noeud de cabestan</i></p>
	<p><u>Schertau</u> Ergibt eine nicht zulaufende Schlaufe.</p> <p><i>Palstek</i></p>	<p><u>Noeud de cinquenelle</u> Forme une boucle que se ne ferme pas.</p> <p><i>Noeud de chaise simple</i></p>
	<p><u>Schifferknoten</u> Zum Befestigen des Spanntaues am Schiff. Für das Festmachen von Schiffen an Ringen, Pfählen oder Bäumen. Seil kann auch doppelt geführt werden. <i>Zwei halbe Schläge</i></p>	<p><u>Noeud d'amarre</u> Pour amarrer l'embarcation. Pour amarrer à des anneaux, à des piquets ou à des arbres. On peut effectuer le noeud en dédoublant l'extrémité du cordage. <i>Deux demi-clés</i></p>
	<p><u>Weberknoten</u> Zur Verbindung von Seilen mit ungleichen Durchmessern.</p> <p><i>Schotstek</i></p>	<p><u>Noeud de tisserand</u> Pour réunir des cordages qui n'ont pas le même diamètre.</p> <p><i>noeud d'écoute simple</i></p>
	<p><u>Kopfschlag</u> Zum Belegen von Schiffen an einer Klampe</p>	<p><u>Noeud de taquet</u> Pour amarrer l'embarcation à un taquet</p>
	<p><u>Fuhrmannsknoten</u> Zum Spannen von Seilen</p>	<p><u>Noeud de charretier</u> Pour tendre des cordages</p>
<p><u>Parallelbund</u></p>	<p><u>Gerüstbund</u></p>	<p><u>Brélage Parallèle</u></p>
<p><u>Gerüstbund</u></p>	<p><u>Gerüstbund</u></p>	<p><u>Brélage de maçon</u></p>

Ankertauknoten



Verwendung:

Dieser Knoten kommt für die Verwendung von Tauen und Leinen mit grossem Zug an dünnen Durchmessern zur Anwendung.

Beispiele:

Befestigung von Tauen und Leinen an Ankerringen, Boien, Röhren, etc.

Gerader Knoten



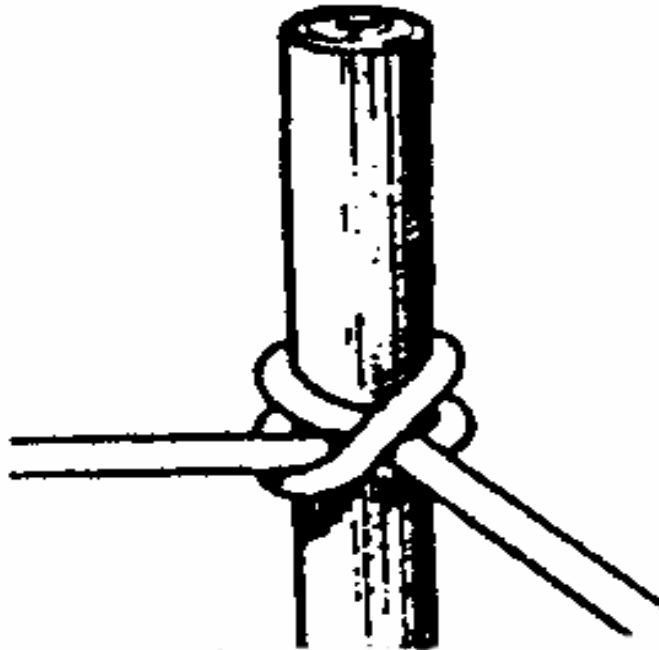
Verwendung:

Zur Verbindung von Seilen mit gleichem Durchmesser.

Beispiel:

Verlängerungen von Absperrseilen.

Mastwurf



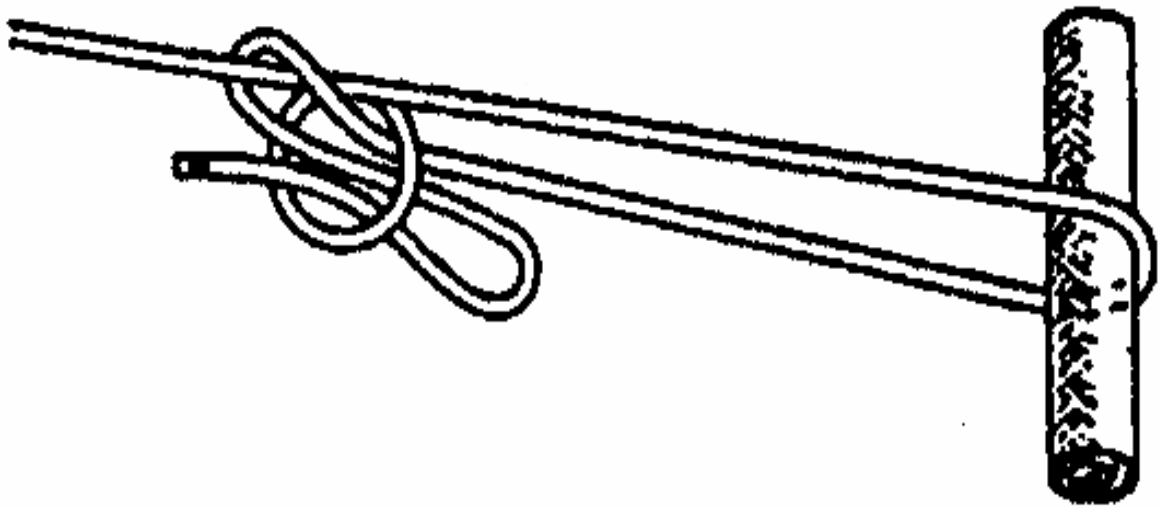
Verwendung:

Kann mannigfach verwendet werden. Zum Anbinden von Schiffen und Befestigen von Seilen an Pfählen und Balken. Dieser Knoten kann durch einen halben Schlag gesichert werden.

Bemerkung

Bei der Anwendung auf Seen, muss der halbe Schlag ausgeführt werden, weil sich durch die Bewegung des Bootes, der Knoten lösen kann (wird so ausgebildet).

Schertauknoten



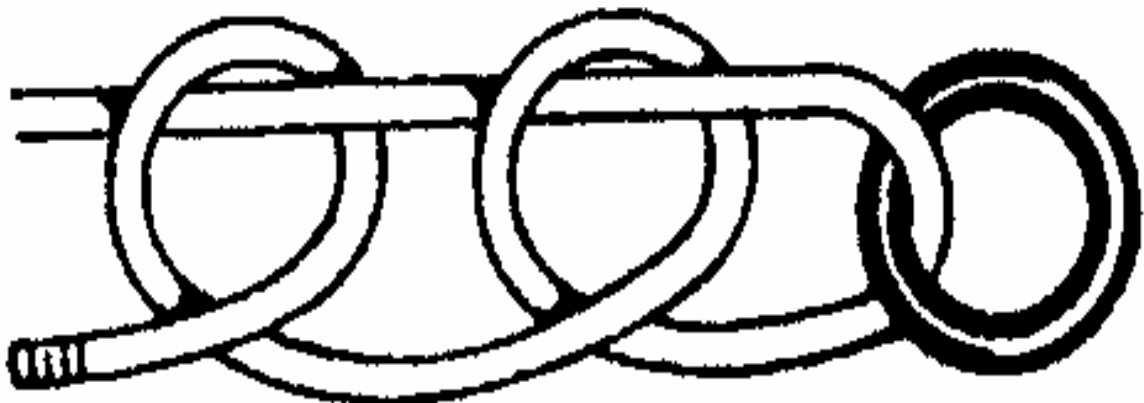
Verwendung:

Wird überall da angewendet, wo kein zulaufender Knoten gemacht werden kann oder darf.

Beispiel:

Anbindungen, welche schnell wieder gelöst werden können, da er sich nicht selbst festziehen kann.

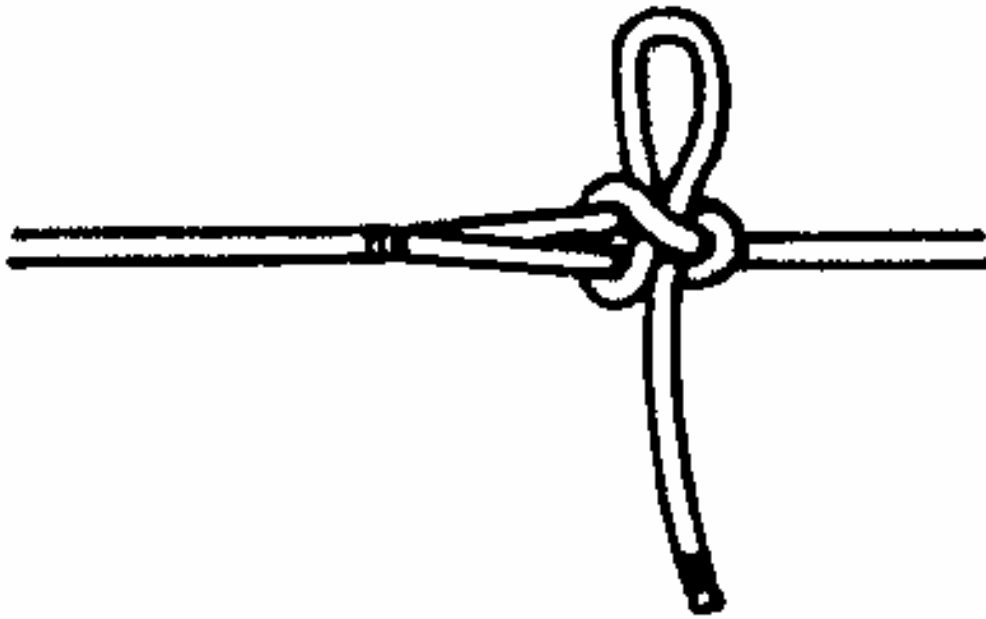
Schifferknoten



Verwendungen:

Dieser Knoten dient zum Befestigen des Spanntaues am Schiff. Für das Anbinden von Schiffen an Ringen, Pfählen oder Bäumen kann ein zu langes Tau auch doppelt geführt werden.

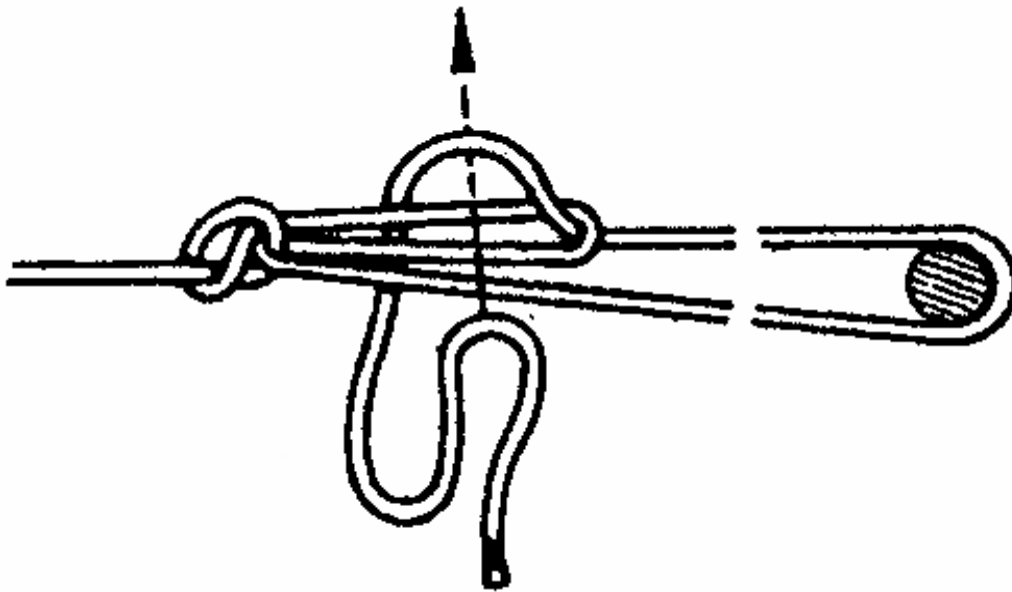
Weberknoten



Verwendungen:

Zur Verbindung von Seilen mit ungleichen Durchmessern und zur Befestigung der Ruder an Booten. Zur Erleichterung des Auflösens wird eine Schlaufe gemacht.

Fuhrmannsknoten



Verwendungen:

Zum Festbinden einer Ladung auf einem Fahrzeug oder Spannen von Seilen.

Bemerkung

Der erste Ring muss zweimal gedreht werden, damit die Schlaufe später wieder gelöst werden kann.

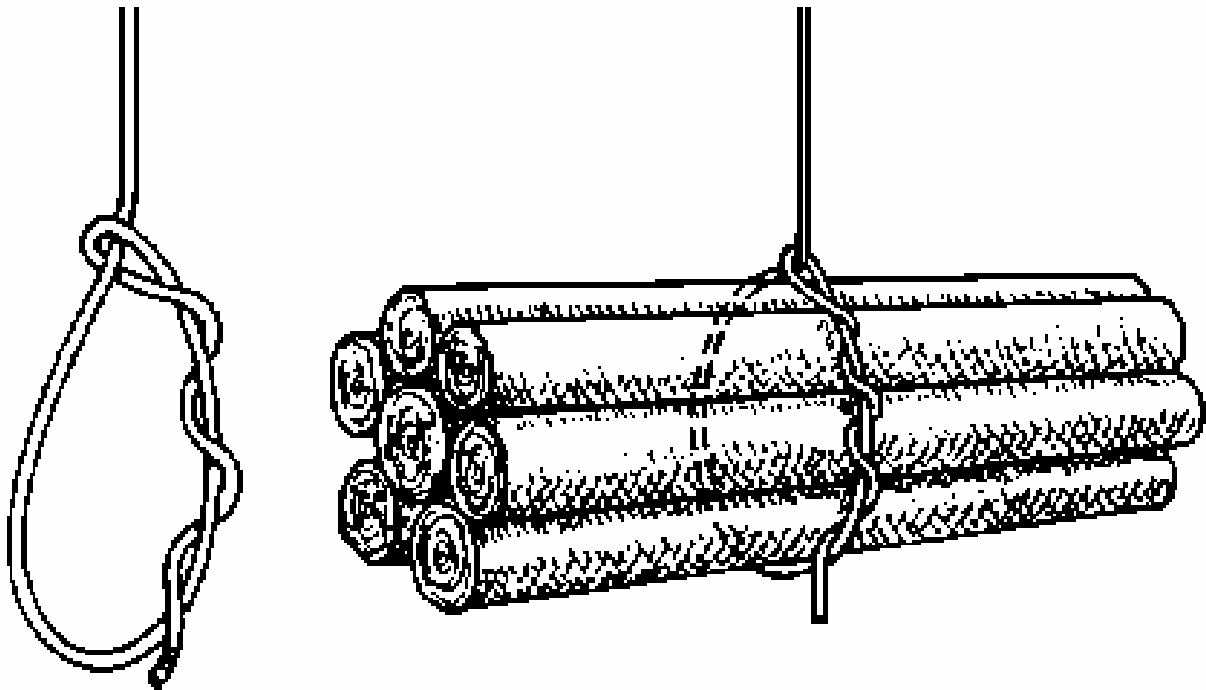
Spanntauwerfen



Verwendungen:

Das Spanntau muss im Schiff bzw. auf der Fähre geordnet aufgeschossen sein und wird zum Werfen geteilt, wobei mit der einen Hand (3 bis 4 Ringe) der Wurf erfolgt, während die andere Hand Seil nachgibt.

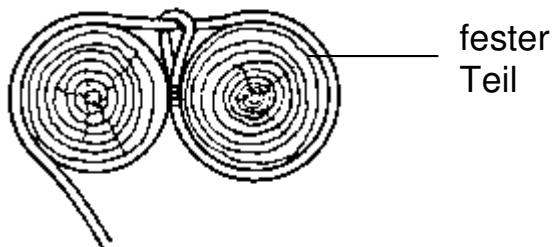
Maurerknoten



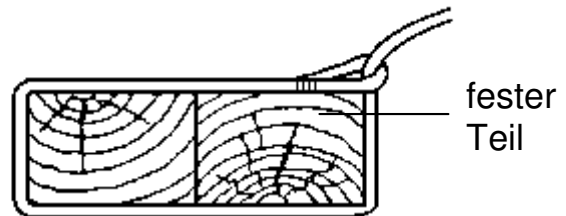
Verwendungen:

Zum schnellen befestigen von Seilen an Rundhölzern. Er soll nur für kurzfristige Zwecke verwendet werden.

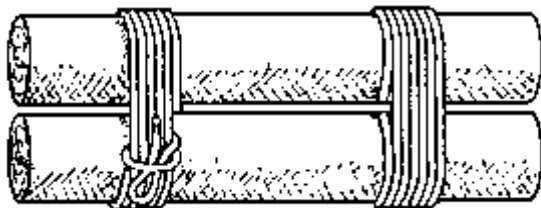
Parallelbund



Rundholz



Kantholz



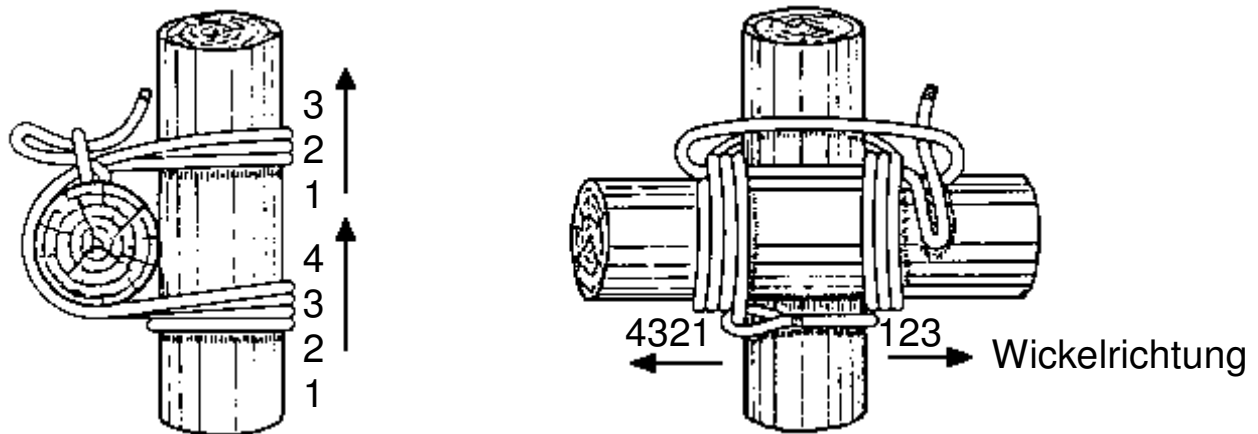
Verwendungen:

Die Bünde dienen zur festen Verbindung von zwei aneinander liegenden Bauteilen (Balken, Rundhölzer usw.), dabei wird normalerweise am festen Teil angeschlauft. Das Anschlauen der Schnürleine beim Rundholz hat so zu geschehen, sodass sich dieselbe durch Ziehen an der Leine in keiner Richtung drehen kann. Die Bünde müssen satt angezogen und verstätet sein.

Bemerkung

Bei aneinander liegenden Kanthölzer wird in Abweichung der Regel, um beide Hölzer angeschlauft und die Schlaufe belastet.

Gerüstbund



Verwendungen:

Der Bund dient zur festen Verbindung von zwei sich rechtwinklig kreuzenden Hölzern (Balken, Rundhölzer usw.), dabei wird normalerweise am festen Teil angeschlauft. Das Anschlauen der Schnürleine hat so zu geschehen, sodass sich dieselbe durch Ziehen an der Leine in keiner Richtung drehen kann. Der Bund muss satt angezogen und verstätet sein.